
Fachtagung

Antimuslimischer Rassismus und Islamfeindlichkeit als gesamtgesellschaftliche Herausforderung – Ein Auftrag für politische Bildung und interreligiöse Arbeit

15.–16. Dezember 2021

Online/Zoom

Teilnahme ist kostenfrei

In den Medien, auf der Straße, auf der Arbeit, bei der Wohnungssuche, online oder vor dem Gesetz – an diesen und anderen Orten erfahren Muslim*innen und muslimisch gelesene Menschen Diskriminierung, Hass und manchmal sogar Gewalt. Schon viele Jahre ziehen sich antimuslimische Ressentiments durch die Gesellschaft und bedrohen unsere demokratische Gesellschaft. Jüngste Ereignisse wie die Attentate in Hanau oder die 1026 bekannten islamfeindlichen Straftaten allein im Jahr 2020 machen dies sichtbar. Expert*innen gehen davon aus, dass die Dunkelziffer weit höher liegt.

Welcher Auftrag ergibt sich hieraus für die Praxis der außerschulischen Jugend- und Erwachsenenbildung? Auf unserer Fachtagung möchten wir von unterschiedlichen Blickwinkeln aus die folgenden Fragen erörtern: Was genau ist antimuslimischer Rassismus? Was erleben Muslim*innen und als solche Gelesene in ihrem Alltag? Welche Möglichkeiten der Prävention und der Bildungsarbeit gibt es und welchen Beitrag können wir gesamtgesellschaftlich leisten, um antimuslimischem Rassismus zu begegnen?

Wir laden Sie ein, diese Fragen gemeinsam auf unserer Fachtagung zu diskutieren und in praxisorientierten Panels und Workshops zu vertiefen. Bitte melden Sie sich bis zum 10. Dezember 2021 für die Fachtagung unter folgendem Link an: [Anmeldelink Fachtag Antimuslimischer Rassismus u. Islamfeindlichkeit](#)

Auf einer Online-Trägermesse im Rahmen der Fachtagung möchten wir interessierten Trägern die Möglichkeit geben, ihre Arbeit im Bereich Antidiskriminierung, Empowerment, (Antimuslimischer) Rassismus, Antisemitismus, Prävention etc. sichtbar zu machen und sich zu vernetzen. Falls Sie diese Möglichkeit nutzen möchten, wenden Sie sich gerne an Patrick Brooks (patrick.brooks@teilseiend.de), um weitere Fragen zu klären und sich hierfür anzumelden.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihre Mitwirkung und Teilnahme!

Dr. Patrick Isa Brooks | Muslimische Akademie Heidelberg i. G.

Ann-Kristin Beinlich | AKSB

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Gefördert
durch die

bpb:
Bundeszentrale für
politische Bildung

Programm

Begleitet wird die Tagung von Dr. Hussein Hamdan, *Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart*.

15. Dezember 2021

18:00–19:15 Uhr **Rassismuskritische Arbeit als Auftrag politischer Bildung. Beispielfall Islam- und Muslimfeindlichkeit**

Podiumsdiskussion mit

Nicole Erkan, *Muslimisches Frauenbildungszentrum – MINA e.V.*

Fatih Abay, *CLAIM – Allianz gegen Islam- und Muslimfeindlichkeit*

Benedikt Widmaier, *Haus am Maiberg*

Moderation: **Nabila Abdel Aziz**, *Neue deutsche Medienmacher*innen e.V.*

16. Dezember 2021

9:15 Uhr Begrüßung

9:30–10:45 Uhr **„Zwischen Hass und Begehren – die Fetischisierung muslimischer Menschen in rassistischen Denkwelten“**

Vortrag mit Diskussion

Referent: **Dr. Muhammad Sameer Murtaza**, *Stiftung Weltethos*

10:45–11:00 Uhr Pause

11:00–12:00 Uhr **Muslimfeindlichkeit in relevanten gesellschaftlichen Feldern**

Vier parallele Panels zu antimuslimischem Rassismus in den Bereichen

Alltag: **Hanan Karam/Ramzi Ghandour**,
Bündnis Malikitische Gemeinde Deutschland e.V.

Arbeit: **Shabana Ahmed / Dr. Naima Niazy**,
Aktionsbündnis muslimischer Frauen in Deutschland e.V. (AmF)

Medien: **Julia Ley**, *Neue deutsche Medienmacher*innen e.V.*

Schule: **Ahmed Ali**,
Zentrum für Europäische und Orientalische Kultur e.V. (ZEOK)

12:00–12:45 Uhr Mittagspause

12:45–13:30 Uhr **Digitale Trägermesse**

13:30–15:00 Uhr **Best-Practice-Beispiele im Porträt**

Vier parallele Workshops zu erfolgreicher antirassistischer (Bildungs-)Arbeit

WS 1: „Methoden des Kompetenznetzwerks Islam- und Muslimfeindlichkeit“

mit **Elvedin Goljica**, *Muslimisches Jugendwerk Deutschland*
und **Randa Makari**, *Koptische Jugend Deutschland e.V.*,
Kompetenznetzwerk Islam- und Muslimfeindlichkeit

WS 2: „Poetry, Tanz, Hip-Hop und Antirassismus“

mit **Ousman Conteh**, *1st Cut – Urban Dance Team*

WS 3: „Politische Bildung mit Kindern – Heidelberger interreligiöse
Ferienangebote“

mit **Yasemin Soylu**, *Muslimische Akademie Heidelberg i.G.*

WS 4: „Wer ist wir? Zur politischen Bildung im Kontext der Islamdebatte“

mit **Jannik Veenhuis**, Islamwissenschaftler, Referent, Berater und
Moderator, Mitorganisator der Wanderausstellung „Was' los,
Deutschland!? Ein Parcours durch die Islamdebatte“

15:00–15:15 Uhr Pause

15:15–15:30 Uhr **Präsentation der Workshopergebnisse**

15:30–16:00 Uhr **Abschlussbericht der Tagungsbegleitung**

Referent: **Dr. Hussein Hamdan**